

10.000 Liter feinster Genuss

Bergwelt Brennerei feiert Meilenstein – und besonderen Whisky

Pfaffenhausen Die Destille ist das Herzstück jeder Brennerei. So auch in der Bergwelt Brennerei im Salgener Gewerbepark. Imposant ragt das glänzende Ungetüm im Showroom des Fachgeschäfts vier-einhalb Meter in die Höhe, ein Meisterwerk aus Kupfer und Edelstahl – die modernste Anlage ihrer Art in ganz Süddeutschland. Und sie ist schwer im Einsatz: Vergangenen Dienstag hat die Brennblase den 10.000-sten Liter hochwertigsten Alkohol seit Bestehen der Unterallgäuer Brennerei gewonnen.

Im November 2017 erfüllte sich mit der Eröffnung einer der größten Whisky-Destillieren in Bayern für Inhaber Andreas von Bergwelt ein Traum. „Ich verkaufe nicht nur feinste Spirituosen, sondern ein Lebensgefühl“, betont der Brennmeister, der sich höchste Qualität auf die Fahnen geschrieben hat. Alles, was er für seine Erzeugnisse benötigt, jede Frucht und jedes Korn, ging durch seine Hand. Das Getreide mahlt der Chef hier selbst. „Wir sind eben eine feine, kleine Edelmanufaktur, keine Fabrik.“

Umso mehr strahlt der Unternehmer, als die geeichte Messanzeige seiner Anlage auf den runden Wert von 10.000 springt. Sage und schreibe 100.000 Liter Maische musste er hierfür in den vergangenen vier Jahren ansetzen – das entspricht dem Inhalt eines kleinen Schwimmbads, sagt von Bergwelt stolz. An diesem Tag steht Bio-Rum mit Zuckerrohrmelasse aus der Karibik auf dem Programm.

Durchschnittlich 85 Prozent Alkoholgehalt hat das frisch gebrannte Destillat. Verwendet wird nur der sogenannte Mittellauf, das hochwertigste Erzeugnis des Vorgangs. Dessen Geschmack sei besonders aromatisch und aufgrund fehlender Fuselöle ausgesprochen mild, erklärt der Experte. Mit Tiefbrunnenwasser bringt er den Edelbrand schließlich auf Trinkstärke – oder bereitet ihn für die Fasslagerung vor.

Seit kurzem nämlich hat Andreas von Bergwelt einen exquisiten Tropfen im Sortiment, auf den er lange warten musste: besten „White Mountain“ Single Malt Whisky. Drei ganze Jahre reifte der in schweren Eichenfässern, um sich überhaupt mit diesem Namen schmücken zu dürfen. „Leider konnten wir die erste Abfüllung aufgrund der Pandemie nicht wie geplant in großem Rahmen feiern“, bedauert der Brennmeister.

Der hochwertige Whisky aus dem Unterallgäu erfreut sich großer Beliebtheit – weit über die Landkreisgrenzen hinaus, zumal die erlesenen Brände aus Pfaffenhausen selbst im fernen Kiel erhältlich sind. Sein Wissen gibt Andreas von Bergwelt übrigens regelmäßig in Whisky-Tastings mit Brennkursen weiter. Termine sind online unter bergwelt-brennerei.de zu finden. Schnell sein lohnt sich – die Plätze sind heiß begehrt.



Genau 10.000 Liter zeigt die digitale Messanzeige der hochmodernen Destillieranlage in der Bergwelt Brennerei an. Inhaber Andreas von Bergwelt freut sich über diesen historischen Moment. Foto: zue

Bergwelt Brennerei feiert Jubiläum

Pfaffenhausen Die Bergwelt Brennerei im Salgener Gewerbepark hat ein kleines Jubiläum gefeiert. Der 10.000. Liter Alkohol seit Bestehen der Brennerei ist gewonnen worden. Im November 2017 erfüllte sich mit der Eröffnung einer der größten Whisky-Destillieren in Bayern für Inhaber



A. v. Bergwelt

ber Andreas von Bergwelt ein Traum. Sage und schreibe 100.000 Liter Maische musste er seither ansetzen, um die 10.000 Liter Alkohol zu gewinnen. Durchschnittlich 85 Prozent Alkoholgehalt hat das frisch gebrannte Destillat. Mit Wasser wird der Edelbrand auf Trinkstärke gebracht. (mz)